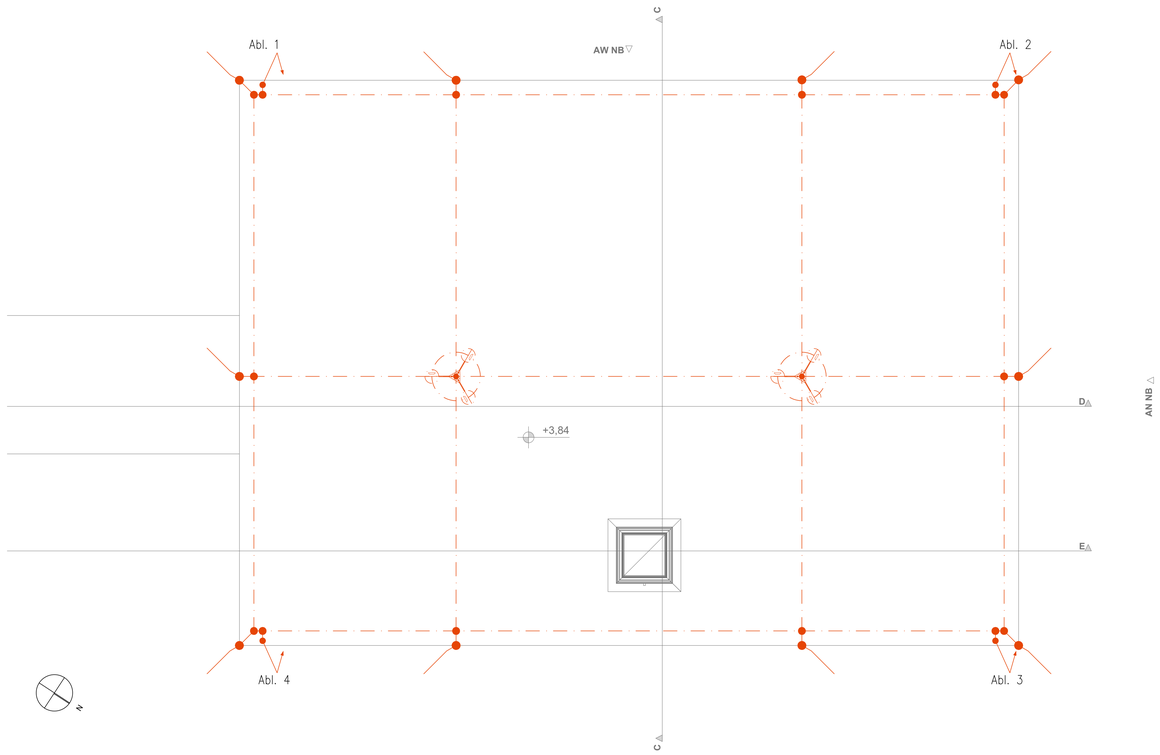


LEGENDE Blitzschutzanlage			
	Fangeinrichtung	Abl. 1	Ableiter HVI
	Verbindung		
	Trennstelle Erdungsanlage		Fangstange mit Dreibeinstativ und Betonsockel 3,0m
			Fangspitze 0,5m

Allgemein

Die Verlegung aller Leitungen erfolgt gemäß DIN 18015. Die dort definierten Installationszonen sind einzuhalten und mit HLS zu koordinieren.

Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Höhenangaben auf OKFF bezogen.

443 – Niederspannungsschaltanlagen

Im Erdgeschoss wird vom Altbau über den Verbinder ein Anschluss vorgesehen. Ausgehend davon erfolgt eine sternförmige Anbindung zu den einzelnen Wohnungsunterverteilungen.

Die Leitungsverlegung für die Hauptleitungen erfolgt in Leerrohren auf dem Rohfussboden.

444 – Niederspannungsinstallationsanlagen

In den Wohnungs-Unterverteilungen ist eine Platzreserve von 20% vorzusehen.

Die Verteilungen sind mit einem Überspannungsschutz auszustatten.

Es wird generell eine Leitungsverlegung Unterputz erfolgen (in Abhangdecken, Trockenbau bzw. Schlitze in Mauerwerk).

Alle Leitungen zur Anbindung der Leuchten, Steckdosen oder Türsprechstellen im Außenbereich sind direkt auf der Rohfassade zu verlegen. Zur Befestigung von Außensteckdosen (IP44) sind Teleskop-Gerätedosen zu verwenden.

445 – Beleuchtungsanlagen

Die Anbindung der Leuchten bzw. Leuchtenauslässe erfolgt immer unterhalb der Geschossdecke in der Dämmebene.

449 – Sonstiges zur KG 440

Rollladen-/RWA-Steuerung

Die Planung und Auslegung erfolgt durch den Architekten.

Es werden seitens der TGA die Schalter/ Auslösetaster montiert, elektr. Leitungen bis zu den jeweiligen Motoren und Steuerungen verlegt und in einer Übergabedose an den Hochbau übergeben.

Brandschutz

Durchbrüche sowie Kernbohrungen in Wänden oder Decken sind nach Verlegung sämtlicher Kabel, Leitungen und Kabeltrassen feuerbeständig nach DIN 4102 zu schließen und entsprechend zu kennzeichnen.

Das erforderliche Prüfzeugnis mit dem Nachweis der gültigen Zulassung sowie einer aussagekräftigen Fotodokumentation von jedem Brandschott sind der Elektro-Bauleitung vorzulegen

451/457 – Telekommunikationsanlagen/Übertragungsnetze

Jede Wohnung verfügt über eine Medienunterverteilung, von der aus die Datendosen aufgeschalten sind. Das gesamte TK-Netz ist als strukturierte sternförmige Datenverkabelung aufgebaut.

452 – Such- und Signalanlagen

Am Haupteingang im Altbau wird das Klingeltableau mit Videofunktion für die 9 Wohneinheiten im Neubau vorgesehen.

Jede Wohneinheit erhält eine Innenstation mit Videofunktion.

455 – Audiovisuelle Medien- und Antennenanlagen

Jede Wohnung verfügt über eine Medienunterverteilung, von der aus auch die TV-Dosen aufgeschalten werden sollen.

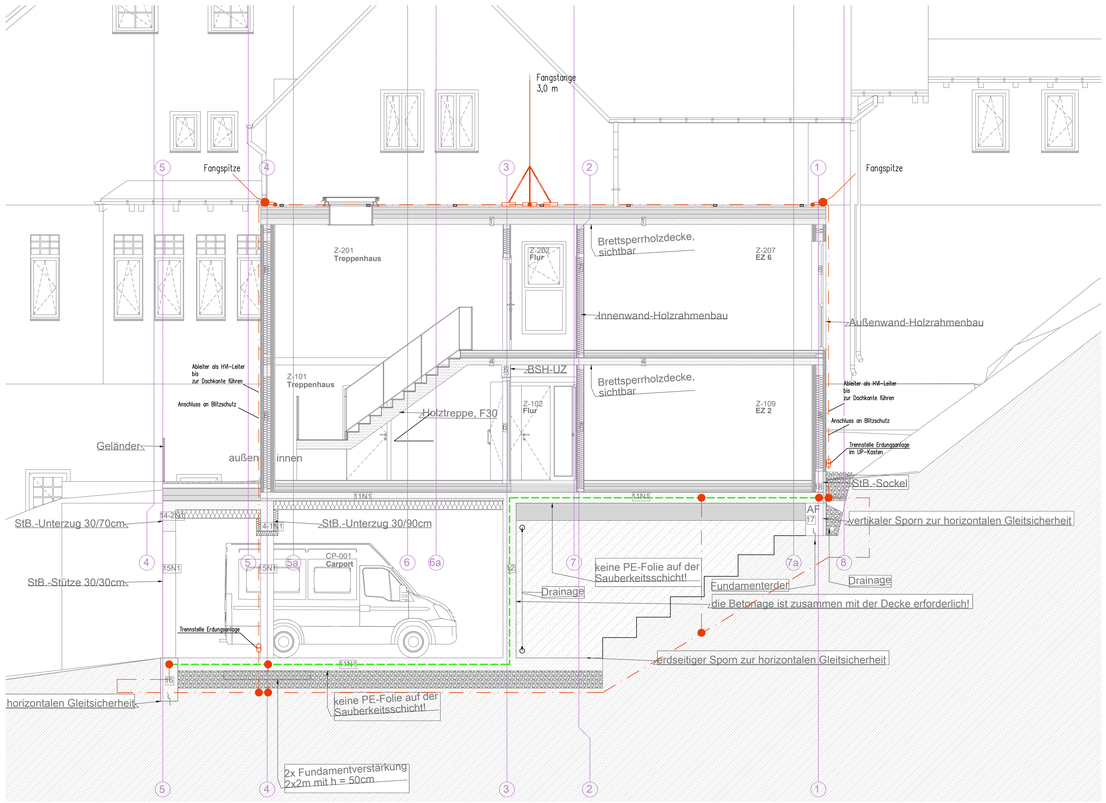
456 – Gefahrenmelde- und Alarmanlagen

In den Wohnungen und Fluren sowie den Aufenthaltsräumen sollen Rauchwarnmelder mit akustischem Signal gemäß DIN 14675 installiert werden, die auf die vorhandene Brandmeldeanlage aufgeschaltet werden.

In den Wohnungen soll eine Schwesternrufanlage errichtet werden.

An jedem Bett und im Sanitärbereich soll eine Rufeinrichtung vorgesehen werden.

In ausgewählten öffentlichen Bereichen soll ebenfalls eine Rufeinrichtung der Schwesternrufanlage vorgesehen werden.



Schnitt C-C

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Plänen der Architekten.
Inhalts- und Massdifferenzen sind vor der Ausführung mit dem Architekten und der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Sämtliche Masse sind auf der Baustelle verbindlich zu überprüfen.

–	–	–	–
–	–	–	–
–	–	–	–
–	–	–	–
–	–	–	–
Datum:	Bearbeiter:	Index:	Änderung:

Basisplan Architektur: ARCE Studio 73 Architekten/ Ingenieurbüro Weber GmbH&Co.KG vom: 13.05.2025

Bauherr: Gemeinnützige Gesellschaft für Sozialeinrichtungen mbH (GSW)
Salzbergstraße 6b
38855 Wernigerode
Tel.:

Planer:

Bauvorhaben: Sanierung und Erweiterungsbau Wohnheim "Thomas Müntzer"
Papental 46
38855 Wernigerode

Leistungsphase: LP5 Ausführungsplanung – Neubau (H2)

Planinhalt: Elektroinstallation
Dachaufsicht/Schnitt – Blitzschutz

Projekt-Nr.:	Plan-Nr.:	Plangröße:	QR-Code
40-24-016	B5_5.GR_H2_DA_04_–	DIN A0	

Gezeichnet:	Erstellungsdatum:	Geprüft:	Maßstab:
ere	19.06.2025	–	1:50